Studienjahr 2024/2025
05. Februar 2025
35. Stück

Mitteilungsblatt der Universität Salzburg

---

83. Personalnachrichten / Verleihung einer Lehrbefugnis

84. Kundmachung von Wahlergebnissen an der Universität Salzburg

85. Ausschreibung von Lehrveranstaltungen zur Frauen- und Geschlechterforschung für das Studienjahr 2025/26

86. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

---

83. Personalnachrichten / Verleihung einer Lehrbefugnis

Frau **Dr.in Lena Oetzel** wird nach Durchführung des Habilitationsverfahrens die Lehrbefugnis als Privatdozentin (**venia docendi**) für das wissenschaftliche Fach „**Neuere Geschichte**“ erteilt.

84. Kundmachung von Wahlergebnissen an der Universität Salzburg

84.1 Ergebnis der Wahl der Mitglieder des allgemeinen Universitätspersonals für den Rat der School of Education

Die Wahl wurde am 22.01.2025 über das Online-Tool "PLUS-Wahlen" durchgeführt und brachte folgendes Ergebnis:

Hauptmitglieder:
Daniela Hubinka, BEd. univ. MEd.
Mag. Irina Sachs

Ersatzmitglied:
Doris Pitzer

84.2 Ergebnis der Wahl der Mitglieder und Ersatzmitglieder der Professor:innen-Kurie für den Fachbereichsrat am Fachbereich Politikwissenschaft

Die Wahl der Mitglieder der Professoren-Kurie für den Fachbereichsrat am Fachbereich Politikwissenschaft ergab folgendes Ergebnis:

Mitglieder: **Michael Blauberger, Jessica Fortin-Rittberger, Reinhard C. Heinisch, Robert Huber, Zoe Lefkofridi** und **Ariadna Ripoll Servent**

Ersatzmitglied: **Andreas Dür**

84.3 Ergebnis der Wahl der Mittelbauvertretung am Fachbereich Soziologie und sozialwissenschaftliche Geographie

Die Wahl wurde am 23.01.2025 über das Online-Tool "PLUS-Wahlen" durchgeführt und brachte folgendes Ergebnis:

Mittelbausprecher: **Holger Faby**

Mittelbausprecher-Stellvertreter: **Martin Stempfhuber**

84.4 Ergebnis der Wahl der Mitglieder des allgemeinen Universitätspersonals im Fachbereichsrat des Fachbereichs Mathematik vom 23.01.2025:

Barbara Babacek
Biserka Perez-Lovric

84.5 Ergebnis der Wahl der Mittelbauvertreter:innen im Fachbereichsrat am Fachbereich Politikwissenschaft

Die am 22.01.2025 über das Online-Tool "PLUS Wahlen" durchgeführte Wahl der Mittelbauvertreter:innen im Fachbereichsrat am Fachbereich Politikwissenschaft brachte folgendes Ergebnis:

Hauptmitglieder:
Cal Le Gall
Franz Fallend
Lucy Kinski
Mariia Tepliakova
Nadine Zwiener-Collins
Tehseen Jäger

Ersatzmitglieder:
Doris Wydra
Eric Miklin
Markus Gastinger

84.6 Ergebnis der Wahl der Mitglieder der Professor*innen-Kurie im Rat der School of Education (SoE-Rat)

Die Wahl der Mitglieder der Professor*innen-Kurie im Rat der School of Education (SoE-Rat), die am Donnerstag, 23.1., 8:00 bis Freitag, 24.1., 15:00 Uhr online stattgefunden hat, ergab folgendes Ergebnis:

Fakultät für Digitale und Analytische Wissenschaften: **Günter Maresch** (StV.: **Andreas Uhl**)
Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät: **Christoph Kühberger** (StV.: **Leonhard Menges**)
Katholisch-Theologische Fakultät: **Anton Bucher** (StV.: **Martin Rötting**)
Kulturwissenschaftliche Fakultät: **Andrea Ender** (StV.: **Ralph Poole**)
Natur- und Lebenswissenschaftliche Fakultät: **Hermann Schwameder** (StV.: **Oliver Diwald**)

84.7 Ergebnis der Wahl der Mittelbauvertreter:innen im Rat der School of Education

Die Wahl der Mitglieder des Mittelbaus im Rat der School of Education (SoE-Rat), die am Donnerstag, 23.1., 8:00 bis Freitag, 24.1., 15:00 Uhr online stattgefunden hat, erbrachte das folgende Ergebnis:

Fakultät für Digitale und Analytische Wissenschaften: **Bernhard Collini-Nocker**
Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät: **Jasmin Katzier** (StV.: **Heinrich Ammerer**)
Katholisch-Theologische Fakultät: **Roland Cerny-Werner** (StV.: **Silvia Arzt**)
Kulturwissenschaftliche Fakultät: **Agustín Corti** (StV.: **Irmtraud Kaiser**)
Natur- und Lebenswissenschaftliche Fakultät: **Mareike Ahns** (StV.: **Maria Tulis-Oswald, Timo Fleischer**)

84.8 Ergebnis der Wahl der Mittelbauvertreter:innen am Fachbereich Altertumswissenschaften

Kuriensprecher: **Rupert Breitwieser**

Hauptmitglieder**: Margot Angelmayer-Geelhaar, Rupert Breitwieser, Gottfried Kreuz, Felix Lang** und **Melissa Vetters**

Ersatzmitglieder**: Lydia Berger, Andreas Hofeneder, Nadja Koch, Georg Nightingale** und **Florian Friedl**

84.9 Kundmachung des Abstimmungsergebnisses zur Wahl des Kuriensprechers am Fachbereich Psychologie

Die Wahl des Kuriensprechers / der Kuriensprecherin am Fachbereich Psychologie wurde am Mittwoch, 29. Jänner 2025, durchgeführt. Zur Abstimmung stand ein Wahlvorschlag mit Tobias Heed als Kuriensprecher, und Eva Traut-Mattausch als Kuriensprecher-Stellvertreterin. Das Abstimmungsergebnis lautet 9 JA, 0 NEIN Stimmen – die Wahl wurde somit einstimmig angenommen.

Diese Kundmachung dient der offiziellen Bekanntgabe des Ergebnisses.

84.10 Zusammensetzung des Fachbereichsrats Linguistik - Korrektur

Die folgende Zusammensetzung des Fachbereichsrats für den Fachbereich Linguistik wurde von der Fachbereichsleitung im Einvernehmen mit den Kuriensprecher:innen festgelegt:

2 Universitätsprofessor:innen
2 Mittelbau
1 allgemeines Universitätspersonal
2 Studierende

84.11 Ergebnisse der Wahl der Kuriensprecher:innen der Professor:innen, des Mittelbaus und des allgemeinen Universitätspersonals am Fachbereich Völkerrecht, Europarecht und Grundlagen des Rechts

Die Wahl der Kuriensprecher:innen der Professor:innen, des Mittelbaus und des allgemeinen Universitätspersonals am FB VEG erbrachte folgendes Ergebnis:

Kuriensprecher:innen der Professor:innen:
Prof. Fromage
Prof. Schmalenbach (St.V.)

Kuriensprecher:innen des Mittelbaus:
Gudrun Zagel
Marco Leitner (1. St.V.)
Silvia Traunwieser (2. St.V)

Kuriensprecher:innen des allgemeinen Universitätspersonals:
Sigrid Spök
Michaela Barbi (St.V.)

84.12 Ergebnis der Wahl der Mitglieder der Professor*innen-Kurie im Fachbereichsrat der Biowissenschaften und Medizinische Biologie

Hauptmitglieder
Aberger F.
Brandstetter H.
Fortelny N.
Horejis-Höck J.
Lepperdinger G.
Meisner-Kober N.
Moriggl-R.
Risch A.
Schmidt-Arras D.
Wessler S.

Ersatzmitglied
Huber C.

84.13 Ergebnis der Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder des Mittelbaus im Fachbereichsrat des Fachbereichs „Biowissenschaften und medizinische Biologie“

Am Mittwoch, 18. Dezember 2024 wurden folgende Mitglieder des Mittelbaus in den Fachbereichsrat des Fachbereichs Biowissenschaften und medizinische Biologie gewählt:

Mitglieder:
Martina SYKORA
Martin HIMLY
Mark GEPPERT
Angelika LAHNSTEINER
Gernot POSSELT
Mark RINNERTHALER
Esther SCHÖNAUER
Elfriede DALL

Stellvertretende Mitglieder:
Theresa NEUPER
Diana AMEND
Georg STOCKMAIER
Peter KRENN

84.14 Ergebnis der Wahl des Fachbereichskuriensprechers und der stellvertretenden Fachbereichskuriensprecherin des Mittelbaus am Fachbereich „Biowissenschaften und medizinische Biologie“

In der Wahl am Mittwoch, 18. Dezember 2024, wurden **Mark RINNERTHALER** zum Fachbereichskuriensprecher und **Elfriede DALL** zur stellvertretenden Fachbereichskuriensprecherin gewählt.

85. Ausschreibung von Lehrveranstaltungen zur Frauen- und Geschlechterforschung für das Studienjahr 2025/26

Die Professur für *Politik & Geschlecht, Diversität & Gleichheit* und der Interdisziplinäre Expert*innenrat Gender Studies (IER) der Universität Salzburg laden alle im Bereich der intersektionalen Geschlechterforschung qualifizierten Personen ein, sich um genderbezogene Lehrveranstaltungen für das Wintersemester 2025/26 und das Sommersemester 2026 zu bewerben.

Genderbezogene Kurse zielen darauf ab, Studierende verschiedener Disziplinen an die Theorien, Methoden und die empirischen Ergebnisse im Bereich Gender, Diversität und Gleichheit heranzuführen. Den Bewerber*innen steht es frei, ihre Schwerpunkte aus einer Vielzahl von Themen nach ihren Interessen und Spezialisierungen zu wählen. Besonders interessieren wir uns für ***interdisziplinäre*** und ***innovative Vorschläge*** (z. B. in Bezug auf theoretische Ansätze oder Lehrmethoden). Zudem sind intersektionale Ansätze sehr willkommen.

Im Rahmen der aktuellen Ausschreibung laden wir Bewerbungen aus allen Disziplinen ein, inklusive der folgenden thematischen Schwerpunkte:

Literatur- und Kulturwissenschaft (Fachbereich Romanistik) (Seminare auf höherem Niveau, die theoretische Fragen behandeln und an verschiedene Sprachen und Kulturen anschlussfähig sind).

Medizinische Biologie (Gender-Medizin)

Musik- und Tanzwissenschaft (Transnationale Perspektiven auf Geschlecht, Sexualität, Macht, Kolonialismus, medienanthropologische Annäherungen an Geschlecht, Darstellung von Geschlecht auf der Bühne sowie Musik, Tanz, Gender).

Die ausgewählten Kurse werden Teil des interdisziplinären Curriculums "Gender, Diversität und Gleichheit" sein und auch zu verschiedenen disziplinären Lehrplänen sowie dem „Querschnittsmodul zu sozial-ökologischen Krisen” im Sinne des neuen Rahmencurriculums beitragen. Dabei ist Folgendes zu beachten:

- Grundsätzlich können sich Forscher*innen aus allen Laufbahnphasen bewerben, wobei der Vorrang den Bewerbungen von ***Nachwuchswissenschaftler*innen*** gebührt;
- Alle Antragsteller*innen können max. zwei Vorschläge in digitaler Form an die folgende E-Mail-Adresse einreichen: gde@plus.ac.at; Bewerbungsschluss: **05.03.25;**
- Die Antragsteller*innen werden voraussichtlich **Ende April 2025** über die endgültige Entscheidung informiert;
- Rückfragen ausschließlich an: gde@plus.ac.at

Die Bewerbungen müssen in einer PDF-Datei zusammengefasst eingereicht werden und folgende Unterlagen in dieser Reihenfolge enthalten:

- Motivationsschreiben (max. 350 Wörter)
- Vollständig ausgefülltes Antragsformular (siehe Link)
- CV (max. 3 Seiten)

- Prüfungszeugnis (Master/PhD)

Notabene:
Sämtliche Reise- und Nächtigungskosten, die im Zuge der Abhaltung entstehen, sind von den Bewerber* innen selbst zu tragen.

Nachtrag: Wichtige Informationen zu den Lehrveranstaltungen der Paris Lodron Universität Salzburg

1. **Stundenzahl und ECTS-Credits:**

Die Stundenzahl muss 30 Stunden à 45 Minuten umfassen. Zu berücksichtigen ist für die Abhaltung von Blocklehrveranstaltungen, dass mindestens fünf Blocktermine im Semester anzubieten sind.
Zusätzlich zu den Lehrveranstaltungsstunden muss mindestens eine Sprechstunde pro Woche für Studierende der Universität Salzburg angeboten werden. Die Sprechstunde kann an jedem Wochentag (von Montag bis Freitag) entweder in Präsenzform erfolgen oder online abgehalten werden.

ECTS: Europäisches System zur Übertragung und Akkumulierung von Studienleistungen (ECTS) ist ein Standardmittel zum Vergleich des akademischen Arbeitsaufwandes. Beispiel: Für eine 2-stündige Lehrveranstaltung, die mit 3 ECTS-Credits bewertet ist, wird Folgendes erwartet: Ein Arbeitsaufwand von insgesamt 75 Stunden; wobei davon 30 Stunden auf die Teilnahme an der LV und die Beteiligung an Diskussionen in der Lehrveranstaltung entfallen, während ca. 45 Stunden Arbeit außerhalb des Kurses erwartet werden. Bei 15 Semesterwochen bedeutet dies, dass ca. 3 Stunden pro Woche zusätzlich in Selbststudium, Hausübungen, Lernen, Vorbereitung usw. investiert werden müssen. Dezimalzahlen sollten bei der Zuweisung von ECTS-Credits vermieden werden. Die ECTS-Credits sind keine Umrechnung der Semesterstunden. Es besteht kein direkter Zusammenhangzwischen den Kontaktstunden (Anwesenheitsstunden im Seminarraum oder im Hörsaal) und den ECTS-Credits.

2. **Lehrveranstaltungstypen Vorlesung (VO)**

Vorlesungen geben einen Überblick über ein Fach oder eines seiner Teilgebiete sowie dessen theoretische Ansätze und präsentieren unterschiedliche Lehrmeinungen und Methoden. Die Inhaltewerden überwiegend im Vortragsstil vermittelt. Eine Vorlesung ist nicht prüfungsimmanent und hat keine Anwesenheitspflicht.

Vorlesung mit Übung (VU)
Vorlesungen mit Übung verbinden die theoretische Einführung in ein Teilgebiet mit der Vermittlung praktischer Fähigkeiten. Eine Vorlesung mit Übung ist nicht prüfungsimmanent und hat keine Anwesenheitspflicht.

Seminar (SE)
Seminare sind wissenschaftlich weiterführende Lehrveranstaltungen. Sie dienen dem Erwerb von vertiefendem Fachwissen sowie der Diskussion und Reflexion wissenschaftlicher Themen anhand aktiver Mitarbeit seitens der Studierenden. Ein Seminar ist eine prüfungsimmanente Lehrveranstaltungmit Anwesenheitspflicht.

Proseminar (PS)
Proseminare sind wissenschaftsorientierte Lehrveranstaltungen und bilden die Vorstufe zu Seminaren.In praktischer wie auch theoretischer Arbeit werden unter aktiver Mitarbeit seitens der Studierenden Grundkenntnisse und Fähigkeiten wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt. Ein Proseminar ist eine prüfungsimmanente Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht.

Konversatorium (KO)
Konversatorien dienen der wissenschaftlichen Diskussion, Argumentation und Zusammenarbeit, bei der Vertiefung von Fachwissen bzw. der speziellen Betreuung von wissenschaftlichen Arbeiten. Ein Konversatorium ist eine prüfungsimmanente Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht.

Übung (UE)
Übungen dienen dem Erwerb, der Erprobung und Perfektionierung von praktischen Fähigkeiten und Kenntnissen des Studienfaches oder eines seiner Teilbereiche. Eine Übung ist eine prüfungsimmanente Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht.

3. Lehrformat

(Präsenz-, Online- oder Hybridlehre)
An der PLUS werden die LV in unterschiedlichen Modi angeboten: Präsenz-, Online- undHybridmodus. Dafür stehen die elektronische Lernplattform Blackboard und das Videokonferenzsystem MS Teams zur Verfügung.
Die Mehrzahl der Hörsäle / Seminarräume ist elektronisch ausgestattet (WLAN, PC und Beamer, Anschlüsse für Laptop) und verfügt über eine Tafel sowie Flipchart. Andere Moderationsmaterialien können angefragt werden.

Call for proposals “Gender, Diversity, and Equality” courses for the academic year 2025/26

The Chair in *Politics & Gender, Diversity & Equality*, and the *Interdisciplinary Board of GenderStudies’ Experts (Interdisziplinärer Expert*innen Rat/IER)* at the University of Salzburg invite qualified researchers to apply for courses in the winter semester 2025/26 and the summer semester 2025.

Courses related to gender, diversity and equality aim at introducing students of various disciplines to theories, methods, and empirical findings in the field of intersectional gender research. Applicants are free to choose their foci from a wide range of topics according to their interests and specialization. We are especially interested in proposals that are ***interdisciplinary*** and ***innovative*** (e.g., in terms oftheoretical approach or teaching methods). Intersectional approaches are very welcome.

We welcome proposals from all disciplines including but not limited to the following research areas:

Literature and Cultural Studies (Department of Romance Studies) (Seminars at an advanced level that address theoretical questions and are applicable to various languages and cultures).

Medical Biology (Gender Medicine)

Music and Dance Studies (Transnational perspectives on gender, sexuality, power, colonialism, media anthropological approaches to gender, and the representation of gender on stage, as well as music, dance, and gender).

The selected courses will be part of the interdisciplinary curriculum of "Gender, Diversity, and Equality” and will also contribute to various disciplinary curricula as well as the "Cross-section module on socio-ecological crises" in the context of the new framework curriculum.

- Researchers at all career stages are welcome to apply, but priority will be given to proposals submitted by early-stage researchers;
- Each applicant may submit max. two proposals in digital form to: gde@plus.ac.at Deadline for submission of applications: 05.03.2025;
- Decisions will be communicated to applicants: presumably end of April 2025

Applications have to be **submitted as one single PDF** file and **must include the followingdocuments:**

- Letter of motivation (max. 350 words)
- Completed application form (available here)
- CV (max. 3 pages)
- Certificates (Master/PhD)

Notabene:

- Applicants are expected to cover all travel and accommodation costs on their own.

Supplement: Important information for courses at the University of Salzburg

1 Number of Hours & Credits

The number of hours includes 30 units of 45 minutes each. If you are going to hold block units, you have to take into account that at least five block appointments are to be offered per semester. In addition, at least one office hour per week must be offered to students of the University of Salzburg. The office hour can be offered either in presence or online on any day of the week (from Monday to Friday).

ECTS: European Credit Transfer and Accumulation System (**ECTS**):
this is a standard means for comparing academic credits. Example: 3 ECTS are awarded for a course which contains 75 h workload (e.g. 30 h attendance and class discussion, 45 h reading/writing/group work). For 15 semester weeks this means that about 3 hours per week must be invested additionally inself-study, home exercises, learning, preparation, etc.
Decimal numbers should be avoided when you are assigning ECTS credits. ECTS credits are not a conversion of the semester hours. There is no direct relationship between contact hours (attendance hours in the seminar room or lecture hall) and ECTS credits.

2 Types of Courses

Lecture (Vorlesung, VO)
Lectures give an overview of a subject or one of its sub-areas as well as its theoretical approaches and present different teaching opinions and methods. The contents are mainly conveyed in the lecturestyle. A lecture is not a continuous assessment course and has no attendance requirements.

Lecture-practical Course (Vorlesung mit Übung, VU)

Lecture-practical Courses combine the theoretical introduction to a sub-area with the teaching of practical skills. A lecture-practical course is not a continuous assessment course and has no attendance requirements.

Seminar (Seminar, SE)
Seminars are further scientific courses. They serve the acquisition of in-depth expertise as well as the discussion and reflection of scientific topics on the basis of active cooperation on the part of the students. A seminar is a continuous assessment course and has attendance requirements.

Introductory Seminar (Proseminar, PS)
Introductory Seminars are science-oriented courses and form the precursor to seminars. In practical as well as theoretical work, basic knowledge and skills of scientific work are imparted with active cooperation on the part of the students. A pro seminar is a continuous assessment course and has attendance requirements.

Discussion Course (Konversatorium, KO)
Discussion Courses are used for scientific discussion, reasoning and cooperation in the deepening of expertise or the special supervision of scientific work. A Discussion Course is a continuous assessment course and has attendance requirements.

Practical Course (Übung, UE)
Practical Courses are used to acquire, test and perfect practical skills and knowledge of the discipline or one of its sub-areas. A Practical Course is a continuous assessment course and has attendance requirements.

3 Teaching format

(Classroom-, Online- or Hybrid Teaching)
At PLUS, the courses are offered in different modes: Face-to-face, online and hybrid mode.
The electronic learning platform Blackboard and the video conferencing system MS Teams as well as wireless network are available for this purpose. Other moderation materials (flipchart, pinboard, moderation cards) can be requested.

86. Stellenausschreibungen an der PLUS

Die Paris Lodron Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2462 sowie unter disability@plus.ac.at.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Allgemeine Informationen zur Arbeit an der PLUS finden Sie hier:
https://www.plus.ac.at/personalentwicklung/jobportal/

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an **bewerbung@plus.ac.at**

wissenschaftliche Stellen

GZ A 0033/1-2025
Am **Fachbereich Geschichte an der Fakultät für Gesellschaftswissenschaften** gelangt die Stelle e. wissenschaftl. Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Assistenzprofessor*in mit Qualifizierungsvereinbarung (gemäß § 27 Kollektivvertrag der Universitäten) zur Besetzung. Nach Erreichen des vereinbarten Qualifizierungszieles wird das Vertragsverhältnis entfristet (assoz. Professor*in).
Die Paris Lodron Universität Salzburg ist eine erfolgreiche und forschungsstarke Universität in Österreich, die für herausragende Leistungen in Forschung und Lehre im Bereich der (Digital) Humanities, der Lebenswissenschaften, der Nachhaltigkeit von (Gesellschafts-)Prozessen und der Ver-

bindung von Art & Science steht. Mit den vier Leitthemen Art in Context, Development and Sustainability, Digital Life sowie Health and Mind bietet die Universität Wissenschaftler*innen exzellente Möglichkeiten der inter- und transdisziplinären Vernetzung.

Aufgabenbereiche:
- Erfüllung gesondert zu vereinbarender, individueller Qualifizierungsziele innerhalb eines festzulegenden Zeitraums;
- eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre;
- wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Digital History und Neuere Geschichte;
- selbständige Lehre im Ausmaß von vier Semesterwochenstunden (nach dem Erreichen des Qualifikationszieles acht Semesterwochenstunden).
- D. Stelleninhaber*in soll eigenständige DH Projekte entwickeln, mit den Mitgliedern des Fachbereich Geschichte bei der Entwicklung und Implementierung digitaler Forschungsstrategien kooperieren sowie bereits vorhandene Aktivitäten des Fachbereich Geschichte vernetzen. Zudem sind interdisziplinäre Kooperationsfähigkeit mit der Fakultät für Digitale und analytische Wissenschaften und den Gesellschafts- und Kulturwissenschaften an der Universität Salzburg von zentraler Bedeutung (Kooperation mit der AG DH am Interdisziplinären Zentrum für Mittelalter und Frühneuzeit und weiteren Initiativen im Bereich Digitalisierung an der PLUS). Insbesondere soll die Stelle den Aufbau der Lehre im Bereich Digital History vorantreiben und auch im Lehramtsstudium Geschichte mitwirken.

Anstellungsvoraussetzungen:
- Abgeschlossenes Doktoratsstudium der Geschichtswissenschaften oder Digital Humanities mit Schwerpunkt Geschichtswissenschaften und die – zumindest teilweise – Publikation der Dissertation;
- ausgewiesene eigenständige wissenschaftliche Forschungs- und Publikationstätikeit;
- facheinschlägiges Forschungskonzept;
- breite Kenntnisse und Erfahrung in digitalen Theorien und Methoden;
- ausgewiesene Erfahrungen in Drittmitteleinwerbung und Hochschullehre;
- ausgewiesene Kenntnisse in der Arbeit mit historischen Quellen mit Methoden der DH;
- neben guten Deutschkenntnissen sind Kenntnisse anderer Sprachen, insbesondere Englisch besonders erwünscht.

Erwünschte Zusatzqualifikationen:
- Erfahrungen in akademischer Selbstverwaltung;
- Erfahrung in Koordination und akademischem Wissenschaftsmanagement;
- nationale und internationale Vernetzung;
- nachgewiesene Forschungen in der Neueren Geschichte (ca. 1500-1900);
- erfolgte – zumindest einjährige – externe wissenschaftliche Tätigkeit, nach Möglichkeit im Ausland.

Gewünschte persönliche Eigenschaften:
- Teamfähigkeit;
- kommunikative Aufgeschlossenheit in Forschung und Lehre.

Bewerbung:
Die Bewerbung hat in elektronischer Form zu erfolgen und neben den üblichen Unterlagen Folgendes zu enthalten:
- Darstellung der Leistungen in der Wissenschaft und Forschung;
- Darstellung der Erfahrungen und Tätigkeiten in der Lehre (und allenfalls in der Nachwuchsbetreuung);
- Konzept für künftige Pläne in Forschung und Lehre und für den Beitrag zum wissenschaftlichen Profil der Fakultät (insbesondere Vorlage eines persönlichen Lehrkonzeptes und eines Konzeptes für die Habilitation);

- Konzept für Wissenstransfer und Wissenschaftsmanagement;
- Darstellung der sozialen Kompetenzen.

Vorgesehener Dienstantritt: 01.10.2025. Die Beschäftigungsdauer beträgt sechs Jahre.

Nach Erreichen des vereinbarten Qualifizierungszieles wird das Vertragsverhältnis entfristet (assoziierte*r Professor*in). Gehaltsschema: Gehaltsgruppe A2 gem. § 49 (2) KV; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 5.808,20 brutto (14× jährlich). Sollte die Qualifizierungsvereinbarung nicht bereits zu Dienstbeginn abgeschlossen werden, erfolgt bis zum Abschluss dieser Vereinbarung die Einstufung in die Gehaltsgruppe B1 gem. § 49 (3) lit. b KV. Das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 5.012,70 brutto (14× jährlich).

Auskünfte werden gerne durch Univ.-Prof. Dr. Arno Strohmeyer unter arno.strohmeyer@plus.ac.at gegeben.
Bewerbungsfrist bis 19. März 2025
Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl (GZ A 0033/1-2025) der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an **bewerbung@plus.ac.at** .

GZ A 0034/1-2025
Am **Fachbereich Artificial Intelligence and Human Interfaces** gelangt die Stelle wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz als Universitätsassistent*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant*in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.786,10 brutto (14× jährlich) und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung

Aufgabenbereiche:
- Wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Stochastik/Statistik;
- administrative Aufgaben;
- selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation;
- grundsätzlich voraussichtlich ab dem zweiten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Semesterwochenstunden;
- Mitarbeit in Forschunsgprojekten.

Anstellungsvoraussetzungen:
- Abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Mathematik, Statistik oder Data Science;
- Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Paris Lodron Universität Salzburg.

Erwünschte Zusatzqualifikationen:
- Masterarbeit im Bereich Stochastik/Statistik;
- solide Grundkenntnisse in mind. einem der folgenden drei Bereiche:
    - nichtparametrischer Statistik;
    - Abhängigkeitsmodellierung;
    - Statistical Learning;
- gute Programmierkenntnisse in R;
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.

Gewünschte persönliche Eigenschaften:
- Selbständigkeit, Ausdauer, Zuverlässigkeit;
- Freude an wissenschaftlicher Arbeit;
- Interesse an der Teilnahme an Fachkonferenzen;
- Einsatzfreude, Teamfähigkeit und Eigeninitiative.

Telefonische Auskünfte werden gerne durch Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Wolfgang Trutschnig unter Tel. Nr. +43/662-8044/5326 gegeben**.**
Bewerbungsfrist bis 05. März 2025

GZ A 0035/1-2025
Am **Fachbereich Betriebswirtschaftslehre** gelangt die Stelle wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz als Universitätsassistent*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant*in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.786,10 brutto (14× jährlich) und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 01. April 2025
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung

Aufgabenbereiche:
- Wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Rechnungslegung und Steuerlehre;
- administrative Aufgaben;
- selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation;
- grundsätzlich voraussichtlich ab dem zweiten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Semesterwochenstunden;
- Mitarbeit in Forschunsgprojekten.

Anstellungsvoraussetzungen:
- Abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Wirtschaftswissenschaften (oder eines vergleichbaren Studiums) mit Nachweisen zum Schwerpunkt Rechnungslegung und/oder betriebswirtschaftliche Steuerlehre;
- zumindest guter Studienerfolg;
- Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Paris Lodron Universität Salzburg.

Erwünschte Zusatzqualifikationen:
- Erfahrung im Universitätsbetrieb;
- sehr gute EDV-Anwender*innenkenntnisse.

Gewünschte persönliche Eigenschaften:
- Leistungs- und zielorientiertes Arbeiten;
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Eigeninitiative.

Telefonische Auskünfte werden gerne durch Univ.-Prof.in Dr.in Claudia Wöhle unter Tel. Nr. +43/662-8044/3740 gegeben**.**
Bewerbungsfrist bis 26. Februar 2025

nichtwissenschaftliche Stellen

GZ A 0036/1-2025
Am **Fachbereich Betriebswirtschaftslehre** gelangt die Stelle **e. Referent*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 1.349,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung

Aufgabenbereiche:
- Organisatorische Leitung des Fachbereichs im Bereich der Administration in Forschung und Lehre und administrative Unterstützung der Fachbereichsleitung;
- Koordination der Sekretariate des Fachbereichs bezüglich der administrativen Aufgaben des Fachbereichs in Lehre, Forschung und Verwaltung sowie in der Zusammenarbeit mit der Universitätsverwaltung und dem Fakultätsbüro;
- Zentrale Koordination der Personaladministration auf Fachbereichsebene;
- Eigenverantwortliche Zusammenstellung und Auswertung von Daten für die verschiedenen fachbereichsbezogenen Statistiken;
- Zuständigkeit für die Budgetierungsangelegenheiten (Planung, Verwaltung, Kontrolle);
- Administrative Unterstützung von Projekten des Fachbereichs;
- Organisation von Veranstaltungen des Fachbereichs.

Anstellungsvoraussetzungen:
- Reifeprüfung oder gleichzuhaltende Ausbildung;
- sehr gute EDV-Kenntnisse in Microsoft 365 und SAP;
- gute Englischkenntnisse.

Erwünschte Zusatzqualifikation:
- Erfahrung im Universitätsbetrieb.

Gewünschte persönliche Eigenschaften:
- hohes Organisationstalent sowie Koordinations- und Kommunikationsfähigkeiten;
- Team- und Netzwerkfähigkeiten;
- Eigeninitiative und Selbstbewusstsein;
- Verlässlichkeit und Belastbarkeit;
- Flexibilität und analytische Fähigkeiten.

Telefonische Auskünfte werden gerne durch Univ.-Prof.in Dr.in Claudia Wöhle unter Tel. Nr. +43/662-8044/3740 gegeben.
Bewerbungsfrist bis 26. Februar 2025

Wirtschaftsabteilung
Projektassistenz

- Bewerbungsfrist: 26.02.2025
- Verwendungsgruppe: IVa
- Brutto Jahresgehalt: € 47.464,20
- Dienstbeginn: Ehestmöglich
- Wochenstunden: 40 h/W
- Anstellungsverhältnis: Unbefristet

Ihre Aufgaben
- Proaktive Unterstützung der Leitung der Wirtschaftsabteilung/ Beschaffung in allen administrativen und tätigkeitsbezogenen Angelegenheiten;
- Evaluierung und Optimierung der Abläufe in der Abteilung;
- Projektverantwortung bzw Projektmitarbeit zur konstruktiven Synergie der Aufgabenabarbeitung sowie der internen Abläufe in der Abteilung;
- Budgetmitwirkung und Budgetcontrolling;
- Mitarbeit bei Ausschreibungen im Oberschwellenwert-Verfahren.

Ihr Profil
Aufnahmebedingungen
- Kaufmännische Ausbildung;
- mehrjährige facheinschlägige Berufserfahrung im Tätigkeitsfeld möglichst an Universitäten im Beschaffungsbereich sowie im Bereich Facility Management;
- sehr gute EDV-Kenntnisse (MS-Office) und SAP-Kenntnisse;
- Englisch in Wort und Schrift.

Gewünschte Qualifikation
- Abgeschlossene facheinschlägige Ausbildung oder Studium (z.B. Rechtwissenschaften, Betriebswirtschaft, Facility Management o.Ä.);
- Kenntnisse und Erfahrungen über inner- und außerbetriebliche Geschäftsabläufe
- Erfahrung in finanzwirtschaftlichem Projekt- und Prozessmanagement;
- etwaige Kenntnisse von Bundesfinanzgesetz und Bundeshaushaltsverordnung sowie Bundesbeschaffungsgesetz;
- Fähigkeit zum vernetzten und aufgabenorientierten Denken (erkennen von Problemen, lösungsorientiertes Handeln, zweckmäßige und effiziente Umsetzung);
- Teamfähigkeit (Zusammenarbeit mit Mitarbeitenden anderer Abteilungen und Einrichtungen);
- Belastbarkeit, Genauigkeit, organisatorisches Geschick.

Organisationseinheit
Die Wirtschaftsabteilung und Gebäude / Technik mit Ihren vielfältigen Aufgabenbereichen in großer Bausteinfunktion für die Universität gleichwohl für Studierende wie Mitarbeitende

Kontakt und Anschrift
Paris Lodron Universität Salzburg Kapitelgasse 4-6 5020 Salzburg
Siegbert Lienbacher
0662/8044-2200
https://www.plus.ac.at/wirtschaftsabteilung/

Bewerbung: https://karriere.plus.ac.at/de/jobs/58670fb1-fd80-f6c4-2c3f-679b81b16c6d/apply

IT-SERVICES
System Engineer M365 & Azure

- Bewerbungsfrist: 26.02.2025
- Verwendungsgruppe: IVa
- Brutto Jahresgehalt: € 47.464,20
- Dienstbeginn: ehestmöglich
- Wochenstunden: 40 h/W
- Anstellungsverhältnis: Unbefristet

Ihre Aufgaben
- Beratung, Design und Implementierung von Microsoft 365 Lösungen;
- Verwaltung, Überwachung und Optimierung der Hybridumgebung;
- Überwachung und Verwaltung der Virtualisierungsplattformen;
- Betreuung und Weiterentwicklung von Projekten im Kontext der Cloudstrategie;
- direkter Kontakt und Zusammenarbeit mit Stakeholdern und externen Dienstleister*innen.

Ihr Profil
Aufnahmebedingungen
- Matura mit Berufserfahrung in einer verantwortungsvollen, ähnlichen Position

Gewünschte Qualifikation
- Kenntnisse im Bereich von Serviceprozessmanagement ITIL;
- Fachkompetenz im Bereich Hybridumgebung Microsoft Entra ID & Active Directory;
- Erfahrung in der Administration moderner Virtualisierungsplattformen OnPremises/Cloud;
- Hohe Zielgruppen- bzw. Dienstleistungs- sowie Ergebnisorientierung;
- starke Problemlösungsfähigkeit und Eigenständigkeit;
- Teamfähigkeit und Organisationstalent;
- sehr gute Deutschkenntnisse (C1) und gute Englischkenntnisse (B2).

Kontakt und Anschrift
Bernhard Kubatta
+43/662/8044- 6714
Abteilung IT Services
Hellbrunner Straße 34
5020 Salzburg
https://www.plus.ac.at/itservices/

Bewerbung: https://karriere.plus.ac.at/de/jobs/84540c5d-8580-dd5c-935d-6703879ac0a8/apply

IT-SERVICES
Storage, Backup, and Identity Management Engineer

- Bewerbungsfrist: 26.02.2025
- Verwendungsgruppe: IVa
- Brutto Jahresgehalt auf Vollzeitbasis: € 47.464,20
- Dienstbeginn: ehestmöglich
- Wochenstunden: 40 h/W
- Anstellungsverhältnis: Unbefristet

Ihre Aufgaben

- Planung, Implementierung, Konfiguration und Weiterentwicklung der bestehenden Speicher- und Speichernetzwerkinfrastruktur.
- Betrieb und Verwaltung der bestehenden Backup-Lösungen.
- Betrieb und Weiterentwicklung des Identitätsmanagementsystems.
- Durchführung von Leistungsanalysen und Optimierungen.
- Dokumentation und Erstellung technischer Berichte.

Ihr Profil

Aufnahmebedingungen

- **Matura und Berufserfahrung in einer verantwortungsvollen, ähnlichen Position**

Gewünschte Qualifikation

- **Mehrjährige Erfahrung im Storage- und Backup-Engineering.**
- Umfassende praktische Kenntnisse in Storage-Systemen.
- **Erfahrung mit verschiedenen Backup-Lösungen.**
- Erfahrung im Umgang mit Identity Management Systemen.
- Ausgeprägtes analytisches Denkvermögen und Problemlösungsfähigkeiten.
- Hervorragende Teamfähigkeit und Kommunikationsstärke.
- Serviceorientierte und strukturierte Arbeitsweise gemäß ITIL.
- Sehr gute Deutschkenntnisse (C1) und gute Englischkenntnisse (B2).
- Bereitschaft zur kontinuierlichen Weiterentwicklung und Weiterbildung.
- Starke Problemlösungsfähigkeiten und Eigenständigkeit.
- Teamfähigkeit und Organisationstalent.
- Hohes Qualitätsbewusstsein und ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeiten.

Kontakt und Anschrift

Bernhard Kubatta
+43/662/8044- 6714
Abteilung IT Services
Hellbrunner Straße 34
5020 Salzburg
https://www.plus.ac.at/itservices/

Bewerbung: https://karriere.plus.ac.at/de/jobs/32cd7b25-9168-71cc-311b-6708ca1368cd/apply

IT-SERVICES
IT Architekt*in Infrastruktur

- Bewerbungsfrist: 26.02.2025
- Verwendungsgruppe: IVa
- Brutto Jahresgehalt: € 47.464,20
- Dienstbeginn: Ehestmöglich
- Wochenstunden: 40 h/W
- Anstellungsverhältnis: Unbefristet

Ihre Aufgaben

- Planen und Umsetzen von modernen IT-Infrastruktur Architekturen für eine nachhaltige IT-Landschaft der Paris Lodron Universität Salzburg, mit dem Ziel einer optimalen Betreibbarkeit und eines möglichst hohen Automatisierungsgrads;
- Beraten der internen Kunden hinsichtlich der optimalen technischen Umsetzung ihrer Anforderungen unter Berücksichtigung der geltenden Architektur- und Sicherheitsvorgaben;
- Aufbauen und Betreiben neuer IT-Plattformen sowohl in der Cloud als auch On-Premise;
- Bestehende IT-Systeme unter Verwendung moderner Automatisierungswerkzeuge kontinuierlich weiterentwickeln und betreiben;
- Betrieb und Weiterentwicklung unseres Identity Systems;
- Einheitliche Deployment-, Betriebs- und Entwicklungsprozesse etablieren in Zusammenarbeit mit dem IT-Architekt Digitalisierung.

Ihr Profil
Aufnahmebedingungen

- Matura und Berufserfahrung in einer verantwortungsvollen, ähnlichen Position.

Gewünschte Qualifikation

- Breite IT-Kenntnisse (Windows (M365), Linux, Automatisierung, Containertechnologien, grundlegende Softwareentwicklungs-Kenntnisse) und **sehr gutes Verständnis von IT-Architekturen** (Interoperabilität);
- Verständnis von IT-Belangen auf einem konzeptuellen Level;
- sehr hohe Kundenorientierung und ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten;
- Bereitschaft, auch operativ (hands-on) zu arbeiten;
- **gute Kenntnisse im Bereich von IT Architektur;**
- hohe Kunden*innen und Serviceorientierung;
- sehr gute Deutschkenntnisse (C1) und gute Englischkenntnisse (B2);
- ITIL Kenntnisse;
- TOGAF Kenntnisse;
- hohe Zielgruppen- bzw. Dienstleistungs- sowie Ergebnisorientierung;
- starke Problemlösungsfähigkeit und Eigenständigkeit;
- Teamfähigkeit und Organisationstalent;
- Qualitätsbewusstsein und gute Kommunikationsfähigkeiten;
- Bereitschaft zur kontinuierlichen Veränderung und Weiterbildung.

Kontakt und Anschrift
Gerald Steiner
+43/662/8044- 6701
Abteilung IT Services
Hellbrunner Straße 34
5020 Salzburg
https://www.plus.ac.at/itservices/

Bewerbung: https://karriere.plus.ac.at/de/jobs/cf4b62fe-3ec8-1022-41cd-6704f1767492/apply

Büro des Rektors inkl. Datenschutzkoordination
Referent:in des Rektors
(veröffentlicht im Mitteilungsblatt vom 08. Januar 2025)

Die Bewerbungsfrist wird bis 12. Februar 2025 verlängert.

Impressum
Herausgeber und Verleger:
Rektor der Paris Lodron Universität Salzburg
Univ.-Prof. Dr. Bernhard Fügenschuh
Redaktion: Stefan Bohuny
alle: Kapitelgasse 4-6
A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 19. Februar 2025
Redaktionsschluss für Stellenausschreibungen: Mittwoch, 12.Februar 2025
Internet-Adresse: https://www.plus.ac.at/mitteilungsblatt